

## Herren Kreisliga B Gr. 4

TSG Wolpertshausen : TSV Vellberg II  
Samstag, 03.12.2022, 19:00 Uhr

# Kein Sieger im Duell der TSG Wolpertshausen gegen den TSV Vellberg II

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisliga B Gr. 4 entführten die Gäste des TSV Vellberg II in ihrem 7. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der TSG Wolpertshausen. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken oberen Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 27:28. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Eder / Schiavone. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler von der TSG Wolpertshausen um die Nummer 1 Oliver Kössl nun 7 Pluspunkte in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Kössl / Dirtheuer gegen Wirth / Kümmerer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Kössl / Kömmelt über die 1:3-Niederlage gegen Eder / Schiavone hinweggetröstet werden mussten. Beim 0:3 gegen Büchele / Stümpfig fanden Reinhardt / Schüler von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Oliver Kössl kam mit der Spielweise von Peter Wirth am Tisch indessen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Kössl mit einem 11:0 über Wirth hinwegfegte. Mit nur einem Satzverlust ging Robin Kössl gegen Bernd Eder durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Die richtige Herangehensweise hatte Heiko Dirtheuer beim 3:0-Erfolg gegen Kerstin Schiavone von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Johannes Kömmelt seinem Gegner Oliver Büchele letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab Dennis Reinhardt das Spiel gegen Eberhard Kümmerer noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Uwe Schüler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Uli Stümpfig ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Oliver Kössl wiederum letztlich an der Hand, um Bernd Eder zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Mit 3:1 hatte Robin Kössl im Einzel gegen Peter Wirth, das im Vorfeld als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Kössl ging. Heiko Dirtheuer überzeugte im Einzel gegen Oliver Büchele, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Johannes Kömmelt seiner Gegnerin Kerstin Schiavone beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dennis Reinhardt beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Uli Stümpfig. Ohne Satzgewinn für Uwe Schüler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Eberhard Kümmerer. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Beim nachfolgenden 11:13, 4:11, 9:11 gegen

Eder / Schiavone fanden Kössl / Dirtheuer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Wolpertshausen nun ein Punktekonto von 7:5 Punkten auf, während der TSV Vellberg II vor dem nächsten Spiel, das am 09.12.2022 gegen den TSV Sulzdorf III ansteht, 9:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Wolpertshausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.12.2022 gegen den TSV Michelbach/B. III.

**Statistik:**

**TSG Wolpertshausen**

Doppel: Kössl / Dirtheuer 1:1, Kössl / Kömmelt 0:1, Reinhardt / Schüler 0:1

Einzel: O. Kössl 2:0, R. Kössl 2:0, H. Dirtheuer 2:0, J. Kömmelt 1:1, D. Reinhardt 0:2, U. Schüler 0:2

**TSV Vellberg II**

Doppel: Eder / Schiavone 2:0, Wirth / Kümmerer 0:1, Büchele / Stümpfig 1:0

Einzel: B. Eder 0:2, P. Wirth 0:2, O. Büchele 1:1, K. Schiavone 0:2, U. Stümpfig 2:0, E. Kümmerer 2:0